

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Lloyd Grundreiniger

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)  
 Grundreiniger, reizend, lösemittelhaltig mit H-Stoffen  
 Prozesskategorien [PROC]: 8, 10

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

keine

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	August Wencke OHG	
	Industriechemie	
Straße:	Hindenburgstr. 21	
Ort:	D-28717 Bremen	
Telefon:	+49 (0)421/639278-0	Telefax: +49 (0)421/63646-40
E-Mail:	info@august-wencke.de	
Ansprechpartner:	Wencke	Telefon: +49 (0)421/639278-0
E-Mail:	info@august-wencke.de	
Internet:	www.august-wencke.de	
Auskunftgebender Bereich:	Verkauf	

**1.4. Notrufnummer:** +49 (0)421/639278-0 (während der Arbeitszeit von 8:00 - 16:30 Uhr erreichbar)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenkategorien:  
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
 Gefahrenhinweise:  
 Verursacht Hautreizungen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Signalwort:	Achtung
Piktogramme:	GHS07

**Gefahrenhinweise**

H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 2 von 11

P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

keine

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
202-859-9	Benzylalkohol	5 - < 15 %
100-51-6		
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H332 H319	
203-905-0	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	5 - < 15 %
111-76-2		
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H302 H312 H332 H315 H319	
01-2119475108-36		
205-483-3	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)	1 - < 5 %
141-43-5		
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H302 H312 H332 H314 H335	
01-2119486455-28		
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, propoxyliert	1 - < 5 %
68439-51-0		
	Aquatic Chronic 3; H412	
239-854-6	Natrium-p-Cumolsulfonat	1 - < 5 %
15763-76-5		
	Eye Irrit. 2; H319	
01-2119489411-37		
629-764-9	Kalium-p-Cumolsulfonat	1 - < 5 %
164524-02-1		
	Eye Irrit. 2; H319	
01-2119489427-24		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Inhaltsstoffe gem. EG-Empfehlung:

&lt; 5 % nichtionische Tenside, anionische Tenside, Phosphonate, Duftstoffe (Limonene)

Weitere Inhaltsstoffe: Alkalien, wasserlösliche Lösemittel

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 3 von 11

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

keine Daten verfügbar

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Große Mengen nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.  
Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes so gering wie möglich ist: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 4 von 11

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Es sind keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Alkalischer Grundreiniger

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
141-43-5	2-Amino-ethanol	2	5,1		2(I)	
111-76-2	2-Butoxyethanol	10	49		4(II)	

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
111-76-2	2-Butoxyethanol	Butoxyessigsäure	100 mg/l	U	c

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 5 von 11

**DNEL/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)			
Arbeitnehmer DNEL, akut		dermal	systemisch	125 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	1091 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	246 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	125 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	98 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, akut		dermal	systemisch	89 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	426 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, akut		oral	systemisch	26,7 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	147 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	75 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	59 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	6,3 mg/kg KG/d
15763-76-5	Natrium-p-Cumolsulfonat			
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	3,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	3,8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	7,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	13,2 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	53,6 mg/m <sup>3</sup>
164524-02-1	Kalium-p-Cumolsulfonat			
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	3,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	3,8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	7,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	13,2 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	53,6 mg/m <sup>3</sup>

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 6 von 11

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	
Süßwasser		8,8 mg/kg
Meerwasser		0,88 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlagen		463 mg/l
Süßwassersediment		34,6 mg/kg
Boden		2,33 mg/kg
15763-76-5	Natrium-p-Cumolsulfonat	
Süßwasser		0,23 mg/l
164524-02-1	Kalium-p-Cumolsulfonat	
Süßwasser		0,23 mg/l

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz: beim Umfüllen erforderlich.

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid). NR (Naturkautschuk, Naturlatex). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk). Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

**Körperschutz**

Körperschutz: nicht erforderlich.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Atemschutz ist erforderlich beim auftreten von Sprühnebel. Die Atemschutzfilterklasse ist dabei unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	parfümiert

pH-Wert (bei 20 °C):

**Prüfnorm**  
11 DIN 19261

**Zustandsänderungen**

Dichte (bei 20 °C):

1,04 g/cm<sup>3</sup>**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 7 von 11

**10.1. Reaktivität**

Keine besonderen Reaktionen bekannt.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil bei Normalbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Zu vermeidende Stoffe: Reagiert mit: Säure, konzentriert.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Erhitzung über 100 °C.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Im vorhergesehenen Einsatzbereich keine bekannt.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
100-51-6	Benzylalkohol	oral	LD50	1230 mg/kg	Ratte	GESTIS
		dermal	LD50	2000 mg/kg	Kanninchen	
		inhalativ (4 h) Dampf	LC50	4,178 mg/l	Ratte	
		inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	oral	LD50	1300 mg/kg	Ratte	
		dermal	LD50	>2000 mg/kg	Meerschweinchen	
		inhalativ (1 h) Dampf	LC50	>3,1 mg/l	Meerschweinschen	
		inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)	oral	LD50	1089 mg/kg	Ratte	OECD 401
		dermal	LD50	1025 mg/kg	Kaninchen	IUCLID
		inhalativ (4 h) Dampf	LC50	1487 mg/l	Ratte	
		inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
68439-51-0	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, propoxyliert	oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	
15763-76-5	Natrium-p-Cumolsulfonat	oral	LD50	>2000 mg/kg	Rat	
		dermal	LD50	>2000 mg/kg	Rabbit	
		inhalativ (4 h) Dampf	LC50	>5 mg/l	Rat	
164524-02-1	Kalium-p-Cumolsulfonat	oral	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	

**Reiz- und Ätzwirkung**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 8 von 11

Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten vorhanden.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Keine Daten vorhanden.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**Aspirationsgefahr**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 9 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
100-51-6	Benzylalkohol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	460 mg/l	96 h	Pimephales promelas	
	Akute Algentoxizität	ErC50	640 mg/l	96 h	cenedesmus quadricauda	
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1474 mg/l	96 h	(Oncorhynchus mykiss	
	Akute Algentoxizität	ErC50	911 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1550 mg/l	48 h	Daphnia magna	
	Akute Bakterientoxizität	(>700 mg/l)			Pseudomonas putida	
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	170 mg/l	96 h	(Carassius auratus (Goldfisch)	statischer Test
	Akute Algentoxizität	ErC50	22 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EG 92/69
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	65 mg/l	48 h	Daphnia magna	(88/449/EEC)
	Fischtoxizität	NOEC	1,2 mg/l	30 d	Oryzias latipes	
	Akute Bakterientoxizität	>1000 g O2/g		0,5 h	Belebtschlamm	(OECD-209)
68439-51-0	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, propoxyliert					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	1-10 mg/l	96 h	Leuciscus idus	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	1-10 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus)	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	1-10 mg/l	48 h	Daphnia magna	
15763-76-5	Natrium-p-Cumolsulfonat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 100 mg/l	96 h	Fische	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	>100 mg/l	48 h	Großer Wasserfloh	Daphnia magna
	Akute Bakterientoxizität	(>1000 mg/l)		3 h	Belebtschlamm	OECD 209
164524-02-1	Kalium-p-Cumolsulfonat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	>100 mg/l	96 h	Cyprinus carpio	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	>100 mg/l	48 h	Großer Wasserfloh / Daphnia magna	
	Akute Bakterientoxizität	(>1000 mg/l)		3 h		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)			
	OECD TG 301 B	90,4%	28	

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 10 von 11

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
100-51-6	Benzylalkohol	1,05
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	0,81
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)	-1,91

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	<100		

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Produktreste**

200129 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

200139 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Kunststoffe

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Lloyd Grundreiniger**

Druckdatum: 24.03.2017

Materialnummer: 74

Seite 11 von 11

EU-Vorschriften: Wasch- und Reinigungsmittelgesetz, Mitteilungsnummer nach Giftnformationsverordnung (ChemGiftInfoVO): Technische Regeln Druckbehälter (TRB), Technische Regeln Druckgase (TRG):

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
 Status: WGK-Selbsteinstufung

**Sensibilisierende Stoffe (TRGS 907)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Kommission
141-43-5	205-483-3	2-Aminoethanol	Sh

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Produkt für den Einsatz im industriellen und institutionellen Bereich. Wir setzen Sachkenntnisse bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus. Weitere Informationen stellen wir Ihnen gern zur Verfügung. Die vorstehenden Angaben stützen sich auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und das Erzeugnis im Anlieferungszustand. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften dar und sollen die Zubereitung im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*